

# SVS-Triumphe in der U14

Schwechat feierte einen Doppelsieg. Im LAZ Wien standen Benjamin Zeischka und Draga Pervan nach fünf Bewerbungen an der Spitze.

VON RAIMUND NOVAK

„Welche Farbe passt am besten zu Blau-Weiß? Natürlich Gold“, jubelte SVS-Pressesprecher Florian Jandl mit den erfolgreichen U14-Athleten mit. Sie sorgten bei den U14-Mehrkampfwettkämpfen zu Fronleichnam in Wien für Furore. Sowohl bei den Mädchen als auch bei den Burschen ging der Sieg an die SVS.

Stark besetzt war der Mäd-

chen-Bewerb. 82 Athletinnen mischten im LAZ mit. Draga Pervan startete mit einer neuen persönlichen Bestleistung in das Turnier. Mit 9,33 Sekunden belegte sie über die 60m Hürden Rang vier. Weitere Bestmarken folgten im Vortexwurf (44,40m), über die 60m (8,55 Sekunden) und im Hochsprung (1,48m), wobei sie im Hoch-

sprung Dritte wurde. Nach dem abschließenden 1200m Crosslauf (4:42,18 Minuten) war der Gesamtsieg mit 3587 Punkten vor Lea Flörl vom IAC (3467) perfekt.

## Titelentscheidung fiel im letzten Wettkampf

Bei den Burschen traten 37 Athleten an. Benjamin Zeischka startete mit einer guten Platzierung in den Mehrkampf. Im Hochsprung belegte er mit 1,60m Platz zwei. Eine weitere Topleistung, die ihm letztendlich den Gesamtsieg einbrachte, gab es im 1200m Crosslauf. Vor



▲ Einzelwertungen gewonnen. Die Schwechater Elias und Jakob Unger, Benjamin Zeischka, Draga Pervan, Josefine Franz und Jessyka Wykes-Polakova belegten in der Mannschaftswertung Platz 25 bei den Burschen und Rang fünf bei den Mädchen.

Foto: Susanne Kornfeld

dem Wettkampf lag Zeischka mit 194 Punkten Rückstand hinter dem Führenden Elias Rirsch von TU Raika Schwaz.

Mit einem starken Lauf und Platz drei zog er aber an Rirsch vorbei und schnappte sich mit 3253 Zählern den Titel. Im Ver-

gleich zur Landesmeisterschaft im September 2024 verbesserte sich die SVS-Nachwuchshoffnung um 446 Punkte.